



Gebrauchsanleitung für Slackline Set, 6teilig und 7teilig Slackline Set, 2teilig optional mit Schutzhüllen

Dieses Slackline Set ist für höchste Ansprüche entwickelt. Es erfordert eine korrekte Anwendung, um Gefahren durch Bedienungsfehler zu vermeiden. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung vollständig durch, bevor Sie das Slackline Set aufbauen.

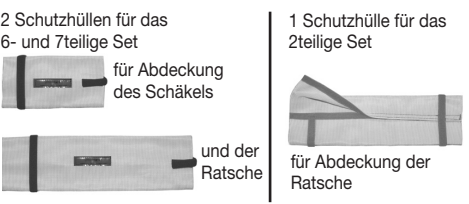
Lieferumfang Slackline Set 6- / 7teilig



Lieferumfang Slackline Set 2teilig



Optional sind in den Sets passende Schutzhüllen enthalten:



Bestimmungsgemäße Verwendung

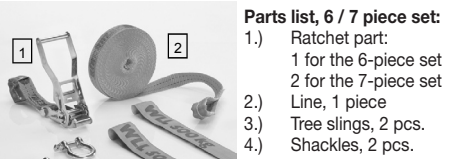
Unter „Slackline“ versteht man das Balancieren auf einem Band, das zwischen zwei festen Punkten gespannt ist. Hierbei versucht man auf einer gespannten Line (ungefähr Knie- bis Hüfthöhe über dem Boden, max. 90 cm Höhe) zu balancieren oder Tricks auszuführen. Ausschließlich für diese Verwendung wurden die Slackline-Produkte konzipiert. Slackline ist ein Sportgerät, das verantwortungsvoll benutzt werden muss. Es verlangt Geschicklichkeit, damit Unfälle durch Sturz oder Zusammenstoß vermieden werden.



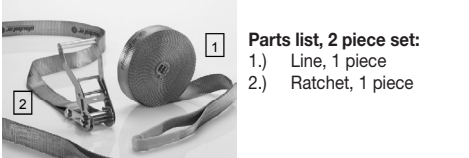
Instructions for use for 6- and 7-piece Slackline set 2 piece Slackline set with protective covers as an option

This Slackline set has been developed for the highest demands. It required correct use to avoid danger caused by incorrect operation. Please thoroughly read the instructions for use before assembling the Slackline set.

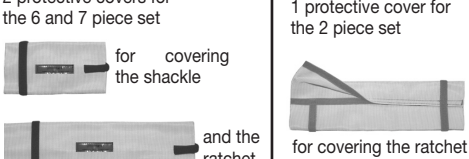
Scope of Delivery, 6 / 7 piece Slackline set



Scope of Delivery, 2 piece Slackline set



The following protective covers are included in the sets as an option:



Use for the intended purpose

What is Slackline? „Slackline“ is taken to mean balancing on a webbing strap which is attached between two fixed points. An attempt is made to balance or carry out tricks on a tensioned line (approximately knee or hip height above ground, max. height 90 cm). The Slackline products were only designed for this application. Slackline is a sports equipment that has to be used in a responsible manner. It requires skill and dexterity in order to avoid accidents through falling or collision.



Instructions d'utilisation pour équipement de Slackline, 6 et 7 pièces équipement de Slackline, 2 pièces en option avec housses de protection

Cet équipement de slackline est conçu pour répondre aux exigences les plus élevées. Il doit être correctement utilisé afin d'éviter tout danger lié à des erreurs d'utilisation. Veuillez lire attentivement toutes les instructions d'utilisation avant de procéder au montage de l'équipement de slackline.

Composition de l'équipement de Slackline 6 / 7 pièces



Composition de l'équipement de slackline 2 pièces



En option, l'équipement comprend les housses de protection appropriées:



Utilisation conforme

Qu'est-ce-que le slackline ? Le « slackline » est une pratique sportive qui consiste à tenir en équilibre sur une sangle tendue entre deux points fixes. Le but est d'essayer de tenir en équilibre ou d'effectuer des figures sur une sangle tendue (à hauteur des genoux ou des hanches ; la hauteur maximale est de 90 cm au-dessus du sol). Les équipements de slackline ont été exclusivement conçus pour cette pratique. Le slackline est un équipement sportif qui doit être utilisé de manière responsable. Il exige beaucoup d'adresse pour éviter les accidents dus aux chutes et aux chocs.

Wo kann man diesen Sport ausüben?

Slackline ist ein Sport für die ganze Jahreszeit. Die Line kann überall aufgebaut werden, wo sich Möglichkeiten für Fixpunkte finden. Dafür eignen sich besonders gesunde Bäume mit mindestens 30 cm Stammdurchmesser. Werden Pfähle oder Säulen als Fixpunkt verwendet, müssen diese eine Belastung von min. 2500 kg aushalten. Der Boden muss aus stoßdämpfendem Material, wie Rasen oder Sand sein. Alle Hindernisse oder Gegenstände im Bereich von 1,5 m rund um die aufgebaute Slackline entfernen. Der Fallraum muss frei von jedweden scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Teilen sein. Der Mindestraum für den Aufbau des Slackline Sets richtet sich nach der Länge der Line. Es ist von einem Sicherheitsabstand von 1 m auf beiden Seiten entlang der Line auszugehen. Nach oben muss der Freiraum mindestens 3 – 4 Meter betragen, insbesondere bei Ausführung von Sprüngen.

Verankerung:

Die Slackline wird zwischen zwei gleich hohen festen Punkten gespannt. Zum Schutz des Fixpunkts, vor allem bei Bäumen, unbedingt eine Zwischenlage anbringen, z.B. ein alter Teppichboden, eine Isomatte oder einen PVC-Schutzsack. Unsere Baumschutzprodukte eignen sich dafür besonders.

Aufbau der Slackline: Set 6- / 7teilig

Erster Fixpunkt:

Als erstes den Schutz um den ersten Fixpunkt legen. Dadurch verteilt sich der Druck auf die Baumrinde besser und die Rinde ist vor Scheuern geschützt. Danach die Slackline durch die Ratsche fädeln, so dass sich eine Schlinge bildet. Auch hier die Line durch Halbierung falten, um eine horizontale Lage herzustellen (Bild 2).

Zweiter Fixpunkt:

Genauso verfahren wie bei Fixpunkt 1. Je nach Lieferumfang des Sets wird in den Schälchen entweder eine zweite Ratsche oder direkt die Line mit der Schlaufe eingehängt.

Aufbau der Slackline: Set 2teilig

Erster Fixpunkt:

Als erstes den Schutz um den ersten Fixpunkt legen. Dadurch verteilt sich der Druck auf die Baumrinde besser und die Rinde ist vor Scheuern geschützt. Danach das Ratschentell unverändert um den Fixpunkt z.B. den Baum führen. Nun die Ratsche durch die verstärkte Endschlaufe fädeln, so dass sich eine Schlinge bildet. Auch hier die Line durch Halbierung falten, um eine horizontale Lage herzustellen (Bild 2).

Zweiter Fixpunkt:

Genauso verfahren wie bei Fixpunkt 1. Hier das freie Ende der Line durch die verstärkte Endschlaufe fädeln, so dass sich eine Schlinge bildet. Auch hier die Line durch Halbierung falten, um eine horizontale Lage herzustellen (Bild 2).

Spannen der Line mit der Ratsche:

Line zwischen den Fixpunkten unverändert auf den Boden legen. Das Liniende unter dem vorderen Bolzen der ergo-link Ratsche durchführen (Bild 3) danach die Line in die Schlitzwelle der Ratsche fädeln und so stramm als möglich vorspannen. Erst dann beginnen, die Line mit Ratschbewegungen zu spannen. Wichtig: Die Wickelwelle der Ratsche mit dem von Hand eingefädelt Band muss sich mit dem Band min. 1 ½ mal drehen haben, damit das Band nicht aus der Welle rutscht. Beachten, dass Fixpunkt und Line eine Gerade bilden müssen und die Line mittig auf der Ratschenwelle verläuft. Wickelt sich die Line nicht geradlinig auf die Welle, könnte sie durch den Zahnrand der Ratsche beschädigt werden. Schräges Spannen führt zudem durch einseitige Krafteinwirkung zu Beschädigungen bis zur Zerstörung der Ratsche. Die Hebelbelastung darf die maximale Belastung von 400 N (40 kg) nicht überschreiten. Eine Kraftverstärkung z.B. durch Hebelverlängerungen ist nicht gestattet. Haben Sie die maximale Spannung erreicht, schließen Sie die Ratsche, indem Sie sie ganz zusammenklappen (Bild 4).

Bild 3

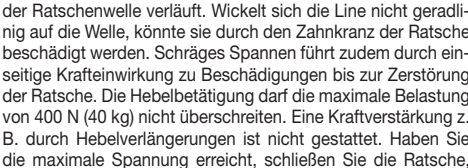


Bild 4



Naturngemäß, weil das Gurtband sich leicht dehnt, kann die Line mehrmals nachgespannt werden. Kürzere Lines haben weniger Dehnung als längere Lines. Beim Erstgebrauch ist eine größere Dehnung möglich.

Assembly of the Slackline: 2 piece set

First fixed point:

First of all, lay the protective layer round the first fixed point. This distributes the pressure on the tree bark more effectively and the bark is protected from chafe marks. At this, lead the non-reversed ratchet part round the fixed point, e.g. the tree. Now thread the ratchet through the reinforced end loop. This in turn forms a loop (Fig. 1) in order to ensure that the line does not twist, fold the line at the link point of the loop. The line turns into the horizontal through the halving during folding.

Second fixed point:

Proceed exactly as for fixed point 1. Here the free end of the line is threaded through the reinforced end loop so that a sling is formed. Fold the line here, too, in order to create a horizontal position (Fig. 2).

Fig. 2

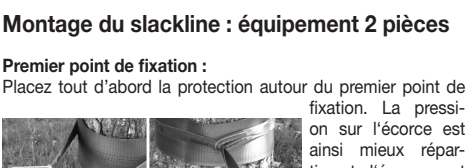
Tensioning the line with a ratchet:

Lay the line on the ground between the fixed points such that it is not twisted. Feed the end of the line under the front bolt of the ergo-link ratchet (Fig. 3), then thread the line into the slotted shaft of the ratchet and pre-tension it as tautly as possible. Only then begin to tension the line by ratchet movements. Important: The winding shaft of the ratchet with the manually threaded strap must have turned with the strap at least 1 ½ times so that the strap cannot slip out of the shaft. Please note that the fixed point and the line must form a straight line, and the line must run centrally on the ratchet shaft. The force will otherwise not be transferred optimally to the line (Fig. 2).

Fig. 3

If the line does not wind evenly onto the shaft, it could be damaged by the ratchet teeth. Tensioning which is not performed straight can also lead to damage or even destruction of the ratchet because force is applied one-sidedly (Fig. 3). The lever action must not exceed the maximum loading of 400 N (40 kg). Do not attempt to increase the force, for example by increasing the length of the lever - this is prohibited. When you have achieved maximum tension, close the ratchet by completely folding together (Fig. 4). Of course, the strap stretches slightly, it is permitted to re-tension the line several times. Shorter lines stretch less than long ones. When the line is used for the first time, it is possible that it stretches rather more.

Fig. 4



Montage du slackline : équipement 2 pièces

Premier point de fixation :

Placez tout d'abord la protection autour du premier point de fixation. La pression sur l'écorce est ainsi mieux répartie et l'écorce est protégée contre les frottements. Passez ensuite le tendeur à cliquet dans la boucle finale renforcée. Important: Le winding shaft of the ratchet with the manually threaded strap must have turned with the strap at least 1 ½ times so that the strap cannot slip out of the shaft. Please note that the fixed point and the line must form a straight line, and the line must run centrally on the ratchet shaft. The force will otherwise not be transferred optimally to the line (Fig. 2).

Deuxième point de fixation :

Procédez de la même manière que pour le point de fixation 1. Enfiliez l'extrémité de la sangle à travers la boucle finale renforcée afin de former une boucle. Plier de nouveau la bande afin de garantir la position horizontale de la sangle (fig. 2).

Fig. 2

Tendre la sangle avec le tendeur à cliquet:

Placez la sangle sur le sol entre les deux points fixes, en veillant à ce qu'elle ne soit pas tordue. Faire passer l'extrémité de la sangle en dessous du bouillon frontal du tendeur à cliquet ergo-link (fig. 3), enfiliez ensuite la sangle dans l'axe à fente du tendeur à cliquet et exercez une précontrainte aussi forte que possible. Vous pouvez ensuite commencer à tendre la sangle par des mouvements d'encliquetage. Important: L'axe d'enroulement du tendeur à cliquet avec la sangle enfilée à la main doit avoir effectué au moins 1 ½ tours avec la sangle enroulée pour que celle-ci ne glisse pas hors de l'axe. Rappelez-vous que le point fixe et la sangle doivent former une ligne droite et que la sangle doit passer au milieu de l'axe du tendeur à cliquet. Si la sangle ne se déroule pas de manière rectiligne sur l'axe, elle peut être endommagée par la corne dentée du tendeur à cliquet. Une tension non rectiligne peut également entraîner l'endommagement, voire la destruction du tendeur à cliquet sous l'effet de la force appliquée sur un seul côté (fig. 3). L'actionnement du levier ne peut pas dépasser la charge maximum de 400 N (40 kg). L'utilisation d'un dispositif pour augmenter la force, par exemple des rallonges de levier, n'est pas autorisée. Lorsque vous avez atteint la tension maximale, fermez le tendeur à cliquet en le rabattant intégralement (fig. 4). Etant donné que la sangle s'allonge légèrement, vous pouvez la retendre à plusieurs reprises. Les sangles plus longues présentent un allongement moindre que les sangles plus courtes. Lors de la première utilisation, un allongement important est possible.

image 3

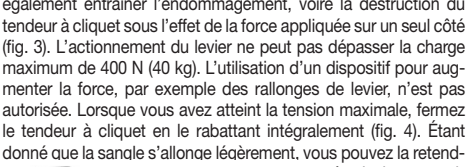
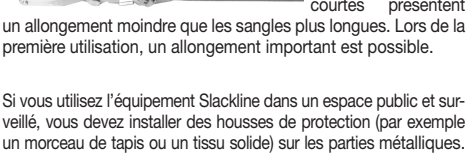


image 4



Wird das Slackline Set im öffentlichen, beaufsichtigten Bereich verwendet, müssen zum Schutz noch Schutzhüllen über den Eisentellen angebracht werden. **Diese sind je nach Set optional im Lieferumfang enthalten.** Die Schutzhüllen (Bild 5) sind mit einem Klettverschluss ausgestattet, und können somit jederzeit nachträglich an den Eisentellen angelegt werden.

Bild 5

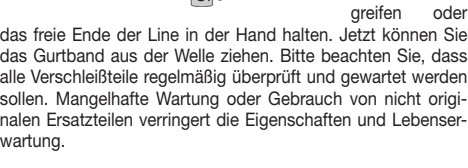
Maximale Höhe der Leine

Die gespannte Line darf nicht höher als 90 cm über dem Boden sein. Bei höheren Lines muss ein Fallschutz bzw. eine Absicherung vorhanden sein, die nicht mitgeliefert wird. Wir raten, darauf zu achten, dass die Line höher als 90 cm zu spannen, da hier tödliche Verletzungsgefahr besteht. Bei einer Highline (über 90 cm gespannt) muss ein zweites, völlig unabhängiges und ungespanntes Sicherungssystem aufgebaut werden, das große Erfahrung in Seil- und Sicherungstechnik voraussetzt. Ideale Höhe der gespannten Line ist Kniehöhe. Hier ist eine gute Auf- und Absteigemöglichkeit gewährleistet und es bestehen keine Verletzungsgefahren. Über Schritthöhe gespannte Lines können schmerzhaft zwischen die Beine schlagen.

Abbau / Entspannen der Line

Ziehen Sie den Funktionsschieber der Ratsche und klappen Sie den Ratschenhebel vorsichtig bis ca. 180 Grad auf (Bild 6), bis die Verriegelung aufspringt. Beim Lösen der Verriegelung kann ein heftiger Schlag entstehen, der sich schmerzhaft auf die Finger übertragen kann. Keinesfalls mit den Fingern in den Mechanismus der Ratsche greifen oder das freie Ende der Line in der Hand halten. Jetzt können Sie das Gurtband aus der Welle ziehen. Bitte beachten Sie, dass alle Verschleißteile regelmäßig überprüft und gewartet werden sollen. Mangelhafte Wartung oder Gebrauch von nicht originalen Ersatzteilen verringert die Eigenschaften und Lebensdauer der Ratsche zu erhöhen, sollte sie regelmäßig mit einem handelsüblichen Gleitmittel gefettet werden, insbesondere der Sperrschieber, siehe Bild 6.

Bild 6



Reinigung, Pflege und Lagerung

Slackline bei Bedarf mit lauwarmem Wasser. Keine Chemikalien oder auch Seife und Waschmittel verwenden. Slackline trocken und in gut belüfteten Räumen lagern. Vor direkter Sonnenstrahlung, Hitze, Chemikalien, Verschmutzung und mechanischer Beschädigung schützen. Um die Gebrauchsdauer der Ratsche zu erhöhen, sollte sie regelmäßig mit einem handelsüblichen Gleitmittel gefettet werden, insbesondere der Sperrschieber, siehe Bild 6.

Prüfen Sie vor jeder Benutzung folgende Punkte

1. Sind die Fixpunkte stark genug verankert?
2. Stören keine scharfen Kanten, die die Slackline oder Sie selbst verletzen könnten?
3. Sind die Schälchen handfest zugeschraubt?
4. Liegt die Line auf dem Schraubbolzen des Schälchens auf?
5. Sind keine spitzen oder harten Gegenstände (Steine, Scherben etc.) im Fallraum?
6. Ist die Line nicht höher als 90 cm über dem Boden gespannt?
7. Ist die Line nicht verdreht?
8. Ist die Line vollständig und ordnungsgemäß aufgebaut?

Garantie

Wir übernehmen für dieses Gerät eine Garantie von 2 Jahren ab Kaufdatum. Innerhalb dieser Garantiezeit beseitigen wir nach unserer Wahl durch Reparatur oder Austausch des Geräts unentgeltlich alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehlern beruhen.

Von der Garantie ausgenommen sind:

Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch, normalen Verschleiß und Verbrauch, sowie Mängel, die den Wert oder Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinflussen. Bei Verwendung anderer Ersatzteile als die Originalen erlischt die Garantie. Ein Garantiespruch kann nur mit der Rechnung geltend gemacht werden. Anschlüsse im Band (Bild 7) sind kein Reklamationsgrund, sondern normaler Verschleiß bzw. falsche Anwendung.

Haftung

Die Slackline darf nur für den hier beschriebenen Zweck und in der angegebenen Vorgehensweise verwendet werden. Der Zweck und die Funktion der Slackline ist das Balancieren auf einem Gurtband. Missbräuchliche Einsatzzwecke sind nicht erlaubt. Für jegliche andere und unsachgemäße Verwendung des Produkts ist die Haftung des Herstellers und Verkäufers ausgeschlossen. Als Hersteller und Verkäufer wird keine Haftung für Körper-, Folge- oder Nebenschäden, die sich aus der Verwendung dieses Produkts ergeben, übernommen. Insbesondere auch Schäden an den ausgewählten Fixpunkten.

Verwenden Sie ausschließlich die Teile unseres Slackline-Sortiments! Nur hierfür garantieren wir die nötige Sicherheit!

Sicherheitshinweise – bitte beachten!

Die Slackline ist ein gefährliches Gerät und muss mit größter Sorgfalt verwendet werden. Auf die Line kann durch das Spannen eine Kraft von bis zu 2000 kg aufgebracht werden. Unter dieser Spannung kann das Band zu extremen Verletzungen oder gar zum Tod führen! Bitte beachten Sie außerdem, die Slackline:

- darf nur mit Handkraft gespannt werden. Verlängerungen oder andere Hilfsmittel zum Spannen sind nicht erlaubt,
- die Verankerungen müssen min. 25 kN Belastung standhalten,
- darf nur von 1 Person benutzt werden, keine gemeinsame Benutzung erlaubt,
- darf nur über stoßdämpfendem Untergrund befestigt werden,
- darf nicht über Gewässer aufgebaut werden,
- darf niemals zwischen Autos oder andere Hilfsmittel gespannt werden, weil die Vorspannung unkontrolliert hoch werden kann,
- darf von Kindern nur unter Aufsicht benutzt werden, muss für Kinder unzugänglich angebracht werden,
- sollte von Erwachsenen aufgebaut werden,
- darf keinesfalls mit Knoten in der originalen Länge verändert werden.

Lebensdauer / Produktentsorgung

Die Lebensdauer kann nicht exakt angegeben werden, denn sie wird von zahlreichen Faktoren beeinflusst, wie Gebrauchshäufigkeit, Beanspruchung, Witterungsbedingungen, Grundzustand der Slackline, die Line nicht höher als 90 cm über dem Boden gespannt, ist dieses unverzüglich auszutauschen.

Garantie

We undertake to guarantee this equipment for 2 years as from the date of purchase. Within this guarantee period, we will correct all defects due to material or manufacturing defects, either by means of repair or replacement, at our discretion.

The following are not included in the guarantee:

Damage caused by improper use, normal wear and tear, as well as any defects which only influence the value or usefulness of the equipment to a slight extent. Use of other replacement parts than original parts leads to lapse of the guarantee. The receipt for the equipment must be shown when claims are made under guarantee. Cuts in the strap (Fig. 7) do not represent grounds for complaint, but are the result of normal wear or incorrect application.

Liability

The slackline may only be used for the purpose described here, in the manner described. The purpose and function of the slackline is for balancing on a webbing strap. Use for other than the intended purpose is not permitted. No liability whatsoever is accepted by the manufacturer and/or seller if the product is used for any other purpose or in an improper manner. Neither does the manufacturer and/or seller accept any liability for damage to life and limb, or for consequential or collateral damage which results from use of this product. Particularly also damage to the selected fixed points. Only use parts from our slackline range! Only then can we guarantee that the equipment can supply the necessary safety!

Notes on safety - please read and observe!

The slackline is a dangerous piece of equipment and must be used with extreme care. A tensile force of up to 2,000 kg can be applied to the line through tensioning. Under this tension, the line can cause very serious injury or even death! Please also note the following:

- The slackline:
- may only be tensioned using hand force. Extensions or other aids are not permitted,
- the anchorages must withstand min. 25 kN loading;
- may only be used by one person at any one time, no joint use allowed,
- may not be fixed above impact-absorbing ground,
- may not be set up over water,
- may never be tensioned between cars or similar aids, as then the pretensioning can be extremely high and is not known or subject to control,
- may only be used by children under the supervision of adults,
- must be fixed so that it is not accessible to children, should be assembled by adults,
- the original length must under no circumstances be changed by the use of knots

Service life / product disposal

The service life of the product cannot be exactly stated, as it is influenced by numerous factors such as frequency of use, treatment or climatic influences. Basically the slackline parts do not have any „sell by“ date! If you have the slightest doubt whatsoever regarding the safety of the Slackline set, it must be replaced immediately.

Des housses de protection sont proposées en option en fonction de l'équipement.

Nous housses de protection (fig. 5) sont spécialement prévues à cet effet. Elles sont équipées d'un auto-grip et peuvent ainsi être placées sur les parties métalliques à tout moment après l'installation.

Hauteur maximale de la sangle

La sangle ne doit pas être tendue à plus de 90 cm au-dessus du sol. Si elle est tendue à une hauteur plus élevée, vous devez utiliser un dispositif de protection antichute et/ou d'une sécurité contre les chutes (équipement non livré). Par conséquent, nous vous déconseillons fortement de tendre la sangle à une hauteur supérieure à 90 cm car les chutes peuvent provoquer des blessures mortelles. En cas d'utilisation d'une highline (sangle tendue à plus de 90 cm de hauteur), vous devez installer un second système de sécurité intégralement indépendant et complètement détaché. Le montage d'un tel équipement nécessite une grande expérience dans la technique des câbles et des équipements de sécurité. Idéalement, la sangle tendue doit être à hauteur des genoux. À cette hauteur, vous pouvez facilement monter et descendre de la sangle et les risques de blessure sont moindres. Des sangles tendues au-delà de la hauteur de la partie interne des jambes peuvent entraîner des chocs douloureux entre les jambes.

Démonter / détendre la sangle

Tirez la poignée de fonction du tendeur à cliquet et abaissez avec précaution le levier du tendeur à cliquet jusqu'à un angle d'environ 180 degrés (fig. 6) jusqu'à ce que le verrouillage se débloque. Le débloqué du verrouillage peut provoquer un choc violent qui peut douloureusement atteindre les doigts. Ne jamais introduire les doigts dans le mécanisme du tendeur à cliquet ni maintenir l'extrémité libre de la sangle dans les mains. Vous pouvez maintenant retirer la sangle de l'axe. Vous devez vérifier et entretenir régulièrement toutes les pièces d'usure. Un entretien négligé ou l'utilisation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine contribue à amoindrir les caractéristiques de l'équipement et à réduire sa durée de vie.

Nettoyage, entretien et stockage

Si nécessaire, nettoyez à l'eau tiède les pièces de l'équipement de slackline. N'utilisez ni produit chimique, ni savon, ni lessive. Stockez les pièces dans un endroit sec et bien aéré. Protégez l'équipement contre le rayonnement solaire direct, la chaleur, les produits chimiques et assurez-vous qu'il ne peut pas subir de dommages mécaniques. Il n'est pas nécessaire de graisser le tendeur à cliquet. Pour allonger la durée d'utilisation du tendeur à cliquet, il faut le graisser régulièrement avec un lubrifiant usuel, en mettant l'accent sur le verrouillage, voir figure 6.

Vérifiez les points suivants avant toute utilisation

1. Les points fixes sont-ils suffisamment ancrés?
2. Avez-vous vérifié l'absence d'arêtes tranchantes, susceptibles d'endommager le slackline ou de vous blesser?
3. Les manilles sont-elles serrées à la main?
4. La sangle repose-t-elle sur le bouillon de la manille?
5. Avez-vous vérifié l'absence d'objets durs ou pointus (pierres, tessons de bouteille, etc.) dans la zone de chute?
6. Avez-vous vérifié que la sangle est bien tendue à une hauteur ne dépassant pas 90 cm au-dessus du sol?
7. Avez-vous vérifié que la sangle n'est pas tordue?
8. Avez-vous vérifié que la sangle est correctement installée avec tous les éléments?

Garantie

Nous garantissons ce produit pendant une durée de 2 ans à compter de la date d'achat. Pendant cette période, nous supprimons à titre gratuit toutes les imperfections liées à des défauts de fabrication.

Maintenance

L'équipement de slackline doit faire l'objet d'un contrôle visuel par un expert au moins une fois par an afin de s'assurer qu'il est toujours

Wartung

Das Slackline Set sollte mindestens einmal jährlich zum Nachweis der weiteren Gebrauchstauglichkeit von einem Sachkundigen visuell untersucht werden. Je nach Einsatzbedingung des Slackline Sets können Überprüfungen auch in kürzeren Abständen notwendig sein, z. B. bei besonders hoher Gebrauchshäufigkeit, erhöhtem Verschleiß, bei Korrosion oder Hitze einwirkung oder sonstigen Beschädigungsgefahren in der Umgebung. Beachten, dass das Slackline Set vor jeder Benutzung auf Beschädigungen visuell untersucht werden sollte.

Gurtbänder und Eisentelle dürfen nicht mehr verwendet werden beim Auftreten eines der im folgenden, genannten Punkte.

- Gurtbänder oder -schnitten im Gewebe von mehr als 10 % des Querschnitts aufgrund von:
- Quer oder Längsschnitten an Bändern oder Schlaufen
- Scheuerstellen an der Oberfläche
- Schnitte oder Scheuerstellen an den Webkanten
- Schnitte durch Nähte
- Beschädigung durch starken Abrieb, Verschiebung in der Gewebestruktur
- Beschädigung der tragenden Nähte
- Verformung durch Hitze einwirkung wie Reibung oder Strahlung. Erkennenbar, dass die Fasern ein glänzendes Aussehen bekommen oder in extremen Fällen eine Verschmelzung der Fasern auftreten kann. PES darf im Temperaturbereich von -40° C bis +100° C unbedenklich verwendet werden
- Überbelastung über den angegebenen Kräften
- Knoten in der Line, als Verbindung zwischen Lines oder Schälchen
- Schäden infolge Einwirkung aggressiver Stoffe
- Schäden bei Einsatz unter chemischen Einfluss, PES ist gegenüber den meisten mineralischen Säuren resistent, wird jedoch von Laugen angegriffen, erkennbar durch Abplatzen von Oberflächfasern, die herausgezogen oder abgerieben werden können
- Verformung, Anrisen, Brüche, Aufwulmung um mehr als 5 %, erhebliche Korrosion oder anderen Beschädigungen an Spann- oder Verbindungselementen wie z. B.:
- Verformung der Schlitzwelle
- Entriegelung verbogen
- Spannhobel gebrochen oder angerissen
- Zahnkränze verschlissen
- Schälchen verformt oder gebrochen

Die Entsorgung der Gurtbänder erfolgen über den Restmüll, die Eisentelle als Altmetall.



Handelsmarke der Braun GmbH - Sicher ist sicher

Am Grünberg 8, D-92318 Neumarkt - Pölling
Tel: +49 (0) 9181 / 2307-0, Fax: +49 (0) 9181 / 2307-70
www.slackstar.de, info@slackstar.de
Stand: 03/2010

Maintenance

The Slackline set should be visually inspected by an expert at least one a year as proof of the further suitability for use. Depending on the conditions of use of the Slackline set, tests may be required at shorter intervals, e.g. in case of extremely frequent use, a high degree of wear, corrosion of heat influence or other risks of damage being in the vicinity. Please observe that the Slackline set is visually inspected for damage prior to each use.

Belt straps and hardware may not be used if any of the following is present.

- Any breakages or cuts in the fabric of more than 10 % of the cross-section caused by:
- Horizontal or longitudinal cuts in straps or loops
- Chafe marks on the surface
- Cuts or chafe marks on the selvage
- Cuts through stitches
- Damage caused by intense abrasion, displacement in the fabric structure
- Damage of load-bearing seams
- Deformation caused by heat influence such as friction or radiation. Recognisable that the fibres are getting a shiny appearance or in extreme cases even melting of the fibres. PES may be used without reservations within the temperature range from -40° C to +100° C
- Overloading above the stated permissible tensile forces
- Knots in the strap as a connection between straps or hooks
- Damage due to the effects of aggressive substances
- Damage when in use under the influence of chemicals; PES is resistant to most mineral acids but is affected by lyes, recognisable by the flaking off of surface fibres which can be pulled out or abraded off.
- Deformation, cracks, bending, widening by more than 5 %, substantial corrosion or other damage on tensioning or connecting elements such as e.g.:
- Deformation of the slotted shaft
- Unlocking mechanism bent
- Tensioning lever broken or torn
- Toothed ratchet worn
- Shackle deformed or broken

The straps should be disposed of as residual waste, the metal parts as scrap metal.



